

Förderung von Mitarbeiterbildungsmaßnahmen in der Jugendarbeit aus Mittel des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung

ANTRAG

1. Antragsteller				
2. Bezeichnung der Maßnahme:				
3. Ort der Maßnahme (PLZ)				
4. Dauer:	vom		bis	
5. Zahl der Teilnehmer/innen	weiblich		männlich	
6. Zahl der Referenten/innen und verantwortlichen Mitarbeiter/innen	weiblich		männlich	
7. Einnahmen	8. Ausgaben			
a) Teilnehmergebühren		,-	a) Fahrtkosten	
b) Sonstige Zuschüsse von (nicht BJR):		,-	b) Verpfleg.-, Übernachtungsk..	
			c) Raummieten	
c) Sonstige Zuschüsse von (nicht BJR):		,-	d) Honorare	
			e) notwendige Arbeits-u. Hilfsmittel	
Summe der Einnahmen		,-	Summe der Ausgaben	
9. Fehlbetrag ohne BJR-Zuschuss				

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind, die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden, die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zweckes verwendet wird, die im Zuwendungsbescheid einschließlich den dort enthaltenen Nebenbestimmungen genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten werden. Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt. Es wird bestätigt, dass die in dem vorliegenden Verwendungsnachweis aufgeführten Ausgaben tatsächlich unmittelbar für diese Maßnahme entstanden, durch Belege nachgewiesen sind und keine höheren Einnahmen als die angegebenen erzielt wurden und zu erwarten sind. Der Bayerische Oberste Rechnungshof, das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus und der Bayerische Jugendring sind berechtigt, die Verwendung des Zuschusses an Ort und Stelle nachzuprüfen.

Des weiteren wird versichert, dass der durch den Zuschuss nicht gedeckte Anteil des Fehlbetrages aus Eigenmittel finanziert wird. Die Belege werden fünf Jahre nach Durchführung der Maßnahme zum Zwecke einer möglichen Nachprüfung aufbewahrt.

Die Überweisung des Zuschusses soll erfolgen auf Konto-Nr.: BLZ:
 Geldinstitut: Kontoinhaber

Datum: Unterschrift/Stempel:

Vom Landesverband/Bezirksjugendring auszufüllen:

Gesamtzahl der förderungsfähig. Personen		Verbindlicher Förderungsvorschlag		-
Zahl der förderfähigen Stunden/Tage	/	Der Landesverband/Bezirksjugendring bestätigt hiermit, dass die Maßnahme den Richtlinien des Bayerischen Jugendrings entspricht.		
Zuschuss nach Tagessatzförderung	EUR	Datum		
Zuschuss nach Prozentförderung	EUR			
Zuschussobergrenze nach Nr. 5.2 der VV	EUR			

Bearbeitungsvermerk des BJR

Hinweis für den Antragsteller:	
	bewilligter Betrag -
	Datum Namenszeichen:

Förderung von Mitarbeiterbildungsmaßnahmen in der Jugendarbeit aus Mittel des Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung Bewilligung

1. Antragsteller	_____			
2. Bezeichnung der Maßnahme:	_____			
3. Ort der Maßnahme (PLZ)	_____			
4. Dauer:	vom	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>	bis	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>
5. Zahl der Teilnehmer/innen	weiblich	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>	männlich	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>
6. Zahl der Referenten/innen und verant. Mitarbeiter/innen	weiblich	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>	männlich	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>
7. Einnahmen			8. Ausgaben:	
a) Teilnehmergebühren	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>	,-	a) Fahrtkosten	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>
b) Sonstige Zuschüsse von (nicht BJR):	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>	,-	b) Verpfleg-, Übernachtungsk.	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>
<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>			c) Raummieten	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>
c) Sonstige Zuschüsse von (nicht BJR):	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>	,-	d) Honorare	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>
<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>			e) notwendige Arbeits- u. Hilfsmittel	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>
Summe der Einnahmen	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>	,-	Summe der Ausgaben	<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>
9. Fehlbetrag ohne BJR-Zuschuss		<input style="width: 60px; height: 20px;" type="text"/>		

Die Überweisung des Zuschusses erfolgt auf Konto-Nr.: _____ BLZ: _____
Geldinstitut: _____ Kontoinhaber _____

Vom Landesverband/Bezirksjugendring ausgefüllt:

Gesamtzahl der förderungsfähig. Personen	/	Verbindlicher Förderungsvorschlag des Landesverbands/Bezirksjugendrings	-
Zahl der förderfähigen Stunden/Tage			
Zuschuss nach Tagessatzförderung	EUR		
Zuschuss nach Prozentförderung	EUR		
Zuschussobergrenze nach Nr. 5.2 der VV	EUR	Datum	

Bearbeitungsvermerk des BJR

Auf den oben bezeichneten Antrag hin gewähren wir Ihnen im Wege der Anteilsfinanzierung aus Mittel des Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung einen Zuschuss im Sinne von Art. 23 und Art. 44 BayHO.

Die Förderung ist zweckbestimmt für die oben genannte Maßnahme. Die Allgemeinen Nebenbestimmungen zur Projektförderung (ANBest.P) sind Bestandteil des Bescheids. Der Zuschuss ist nachgewiesen.

Hinweis für den Antragsteller:		bewilligter Betrag	-
		Datum	Unterschrift:

Antragsteller:
 Bezeichnung der Maßnahme:
 Ort der Maßnahme:

Beginn am:
 Ende am:

A. Referenten/innen, verantwortliche Mitarbeiter/innen

Nr.	Zuname, Vorname	PLZ, Wohnort	Anwesenheitstag (Kalenderstage) bitte ankreuzen	eigenhändige Unterschrift
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				
10.				

B. Teilnehmer/innen

Nr.	Zuname, Vorname	Alter	PLZ, Wohnort	Anwesenheitstag (Kalenderstage)	eigenhändige Unterschrift
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					
12.					

Antragsteller:
 Bezeichnung der Maßnahme:
 Ort der Maßnahme:

Beginn am:
 Ende am:

B. Teilnehmer/innen

Nr.	Zuname, Vorname	Alter	PLZ, Wohnort	Anwesenheitstag (Kalendertage) bitte ankreuzen							eigenhändige Unterschrift
13											
14											
15											
16											
17											
18											
19											
20											
21											
22											
23											
24											
25											
26											
27											
28											
29											
30											
31											
32											
33											
34											
35											
36											

